

nachbarschaftshilfe
sozialdienste
pflegedienste



vaterstetten | zorneding | grasbrunn

Pflege und ambulante Betreuung aus einer Hand.

Die Nachbarschaftshilfe Vaterstetten.



- Leistungen nach SGB XI wie z.B. Hilfe bei der Körperpflege, bei An- und Ausziehen, u.w.
- Leistungen nach SGB V wie z.B. Verbandswechsel, Medikamentengabe, Diabetesversorgung, u.w.
- Krankenhausvermeidungspflege
- Beratung von Pflegebedürftigen und Angehörigen
- Hauswirtschaftliche Versorgung wie Einkaufen, Kochen oder Reinigen der Wohnung
- Betreuung und Hilfe bei der Alltagsgestaltung
- Betreuung der Patienten im Rahmen des § 45 a/b SGB XI
- Professionelle Palliativversorgung
- Pflegeberatung nach § 37 SGB XI
- Beratung bei Pflegeproblemen
- Krankenpflegekurse
- Schulung in häuslicher Umgebung
- Anleitung zur Behandlungspflege
- Serviceleistungen
- Ausbildung zum Demenzhelfer
- Beratung zur Erreichung eines Pflegegrades



Mit Anspruch und Erfahrung
Auch im Alter und bei Krankheit ein Leben in vertrauter Umgebung führen.

Sie selbst, Ihr Partner, ein Elternteil oder ein anderes Familienmitglied benötigt Unterstützung? Der ambulante Pflegedienst der Nachbarschaftshilfe Vaterstetten (NBH) sorgt dafür, dass diese Hilfe in vertrauter Umgebung stattfinden kann; sei es aufgrund von Alter, Krankheit oder einer Behinderung.

Gemeinsam mit den Betroffenen und deren Angehörigen erstellen wir ein Pflegekonzept. Das Wohlbefinden und die gesundheitliche Förderung des Patienten stehen dabei immer im Mittelpunkt.

Oliver Westphalen, Geschäftsleitung



„Gerne beraten wir Sie kompetent und individuell bei allen Fragen rund um die ambulante Pflege. Für Angehörige bieten wir spezielle Schulungen.“

Astrid Westermeier
stellvertretende Pflegedienstleitung

Die Patientengruppe

Wer kann die ambulante Pflege in Anspruch nehmen?

Die ambulante Krankenpflege der Nachbarschaftshilfe steht folgenden Personengruppen zur Verfügung:

- Chronisch Kranke
- Kurzzeitig Erkrankte
- Behinderte Menschen
- Pflegebedürftige Menschen jeden Alters
- Personen, die ein ärztliches Rezept zur häuslichen Pflege haben
- Zur Krankenhausvermeidung
- Patient mit Pflegegrad

Sollten Sie Fragen haben, sprechen Sie uns an.

Ambulante Pflege im häuslichen Umfeld

Wir sehen unsere Aufgabe darin, kranken, alten und hilfsbedürftigen Menschen ein Leben in vertrauter Umgebung zu ermöglichen. Dabei ist es wichtig die individuellen Lebensgewohnheiten der uns anvertrauten Patienten zu berücksichtigen und in die Pflege einzubeziehen – Wir sehen den Menschen als eigenständige Persönlichkeit mit Rechten und Bedürfnissen.

In seinem Urteil hat das Bundessozialgericht das Recht der Pflegebedürftigen – AUCH IN HEIMEN – auf freie Wahl des ambulanten Dienstes bestätigt. 24.05.2006 (AZ.B3P1/05 R).

Betreutes Wohnen zu Hause

Nutzen Sie unsere individuelle Betreuung durch Besuchs- und Einkaufsdienste, Kaffeenachmittage, Jahresfeste wie Oktober- und Sommerfest, Adventsfeier uvm.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 08106.368476. Oder über www.nbh-vaterstetten.de



„Die individuellen Gewohnheiten unserer Patienten werden jederzeit berücksichtigt, da sie einen wichtiger Bestandteil in der Pflege ausmachen. Nur so kann sich der Patient wohl fühlen, psychisch wie physisch.“

Sabrina Verardo
stellvertretende Pflegedienstleitung



Sie erreichen die Nachbarschaftshilfe unter:
08106 - 36 84-6
info@nbh-vaterstetten.de
www.nbh-vaterstetten.de

Leben bis zuletzt

Die Sozialstation der Nachbarschaftshilfe Vaterstetten (NBH) versorgt mehr als 200 Patienten ambulant. Diese Hilfe wird koordiniert von Bärbel Kleinwegen. Sie ist Pflegedienstleiterin, selbst erfahrene Krankenschwester und die Seele der Sozialstation. Ein Gespräch:

NBH: Frau Kleinwegen, was unterscheidet den ambulanten Pflegedienst der NBH von den vielen anderen?

Kleinwegen: Wir arbeiten hochprofessionell, wie viele andere ebenfalls, dabei aber auch menschlich. Bei uns steht der Mensch im Vordergrund.

Was bedeutet das?

Wir stellen auch bei der ambulanten Pflege den Menschen in den Vordergrund, versuchen, ihn so anzunehmen, wie er ist. Das geht über die rein technisch-medizinische Versorgung hinaus. Wir arbeiten nicht nach Stoppuhr. Die Pflegekräfte wollen sich, so weit wie möglich, Zeit nehmen: für Pflege, Gespräche, ganz einfach für die individuellen Bedürfnisse des Einzelnen und auch deren Angehörigen. Das ist mir sehr wichtig.

Was ist Ihr pflegerisches Ziel?

Wir fördern Gesundheit, verhüten Krankheit und lindern Leiden. Das beginnt mit meinem Erstbesuch beim Patienten. Dort versuche ich, die häusliche Situation, die Belastbarkeit der Angehörigen und die

notwendigen pflegerischen Maßnahmen einzuschätzen. Daraus mache ich Vorschläge, wie das Leben zuhause bestmöglich weitergehen kann, wobei mir das Netzwerk der NBH eine sehr große Hilfe ist. Z.B: Essen auf Rädern, Hauswirtschaft, Begleitedienste... Es wird ein ganz persönliches Servicepaket geschnürt. Das Ergebnis bespreche ich mit meinen Mitarbeitern und suche die geeignete Pflegekraft aus, so dass eine persönliche Beziehung zwischen Patient und Pflegekraft entstehen kann.

Wer ist in Ihrem Team?

Menschen! Wir suchen unsere Mitarbeiter sorgfältig aus, schauen auf die Zeugnisse und das Herz! Auf Qualifikation, Empathie und hohe Einsatzbereitschaft. Und die bekomme ich ohne Ausnahme und in jeder Minute. In unserem Team sind Krankenpfleger/innen, Altenpfleger/innen, gerontopsychiatrische Fachkräfte, Demenzhelfer, auch ausgebildete Palliativschwestern. Unsere Mitarbeiter gehen zu Fortbildungen, so dass sie immer auf dem neuesten Wissensstand sind, aktualisieren fortlaufend ihre Kenntnisse etwa in Kinesiologie oder Gerontopsychiatrie und



Bärbel Kleinwegen

erhalten regelmäßig Supervision, um das gute Miteinander von Patient, Pfleger und das gesamte Team zu gewährleisten.

Wie lange pflegen Sie?

Wir sind bis zum letzten Atemzug für den Patienten da. Und tun alles für ein würdevolles Sterben daheim. Dabei beziehen wir auch die Angehörigen mit ein, bereiten sie in Gesprächen darauf vor. Die Zusammenarbeit mit der externen SAPV, also der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung, empfinden wir als Bereicherung. Ein Zitat von Cicely Saunders, einer Pionierin der Hospizbewegung, spricht mir aus dem Herzen: „Sie sind wichtig, weil Sie eben Sie sind. Sie sind bis zum letzten Augenblick Ihres Lebens wichtig, und wir werden alles tun, damit Sie nicht nur in Frieden sterben, sondern auch bis zuletzt leben können“. Dies ist unser gemeinsames Ziel.

Wir sind für Sie da.

Leidenschaftlich
für die Menschen und
fachlich kompetent.



Bärbel Kleinwegen
Pflegedienstleitung
+49 8106 3684 70
kleinwegen@nbh-vaterstetten.de



Astrid Westermeier
stellvertretende Pflegedienstleitung
+49 8106 3684 74
westermeier@nbh-vaterstetten.de



Sabrina Verardo
stellvertretende Pflegedienstleitung
+49 8106 3684 74
verardo@nbh-vaterstetten.de

Qualität und Erfahrung im Team!

Durch regelmäßige Weiterbildungen und ein bewährtes und gelebtes Qualitätskonzept sichern wir die bestmögliche gesundheitliche Förderung und das Wohlbefinden unserer Patienten.



Übergreifende Ressorts der NBH ermöglichen eine umfassende Betreuung:

- Ambulante Pflege
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Gartenarbeiten
- Tagespflege
- Begleitdienst
- Essen auf Rädern
- Betreutes Wohnen zu Hause
- Kinderpark
- Kinderbetreuung / Babysitting
- Eingeschränkte Alltagskompetenz
- Familienpflege
- Ferienprogramm
- Tafel
- Kurskalender
- wöchentlicher Kaffee- und Spielenachmittag für Jung und Alt (ab Frühjahr 2018)

So erreichen Sie die Nachbarschaftshilfe

montags bis freitags 8.00 – 12.00 Uhr
montags bis donnerstags 14.00 – 17.00 Uhr
Außerhalb der Sprechzeiten können Sie uns
unter der Zentralnummer 08106 – 36 84-6
eine Nachricht hinterlassen.
Wir rufen Sie dann gerne zurück.

Brunnenstraße 28
85598 Baldham
Telefon: 08106 - 36 84-6
Fax: 08106 - 36 84-84
Mo bis Fr 8 bis 12 Uhr
Mo bis Do 14 bis 17 Uhr
info@nbh-vaterstetten.de
www.nbh-vaterstetten.de

nachbarschaftshilfe
sozialdienste
pflegedienste



vaterstetten | zorneding | grasbrunn